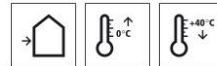


Technisches Merkblatt

Sto-Schlagdübel T-Save UEZ-K 8/60

Dämmplattenbefestiger mit europäisch
technischer Zulassung



Charakteristik

Anwendung

- außen
- für Beton, Voll- und Lochbaustoffe, haufwerksporigen Leichtbeton, Porenbeton, Nutzungskategorie A, B, C, D, E

Eigenschaften

- optimiertes Setzverhalten für leichtes Einschlagen und gute Oberflächenqualität
- schnelle Montage durch vormontierte Nägel
- minimiertes Risiko brechender Nägel durch Einsatz eines faserverstärkten Verbundwerkstoffes
- Chi-Wert 0,000 W/K

Format

- Ø 8 mm
- Tellerdurchmesser: 60 mm

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient (CHI-Wert)	EOTA TR 25	0,000 W/K	Dämmstoffdicke 60 bis 260 mm
Tragfähigkeit Dübelteller	EOTA TR 26	1,6 kN	
Tellersteifigkeit	EOTA TR 26	0,6 kN/mm	

Weitere technische Daten sind in den entsprechenden Zulassungen zu finden.

Untergrund

Anforderungen Der Untergrund muss eine ausreichende Tragfähigkeit für den Einsatz von Dübeln aufweisen.

Vorbereitungen Die Dämmplatten im Verband, von unten nach oben, fluchtgerecht, planeben und press gestoßen auf dem vorbereiteten Untergrund anbringen. Dämmplatten ggf. schleifen. Nach dem Erhärten des Klebers erfolgt die zusätzliche Befestigung der Dämmplatten.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur Unterste Untergrund- und Lufttemperatur: 0 °C

Technisches Merkblatt

Sto-Schlagdübel T-Save UEZ-K 8/60

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch
	objektspezifisch	
	Für einen Nachweis der Dübelmengen pro m ² ist eine Ausführungsplanung mit Ermittlung der statisch erforderlichen Dübelmenge in Abhängigkeit des Untergrundes und des aufzubringenden Wärmedämm-Verbundsystemes zu erstellen.	
Beschichtungsaufbau	Gemäß Zulassung des gewählten Wärmedämm-Verbundsystems	
Applikation	<p>Bohrlochtiefe ≥ 40 mm, nominale Verankerungstiefe ≥ 30 mm, (jeweils im tragenden Untergrund), effektive Verankerungstiefe ≥ 25 mm</p> <p>Die Dübel werden gemäß der Verdübelungsbilder in der Dämmplattenfläche gesetzt. Mit einem Bohrer (Ø 8 mm) die benötigten Bohrlöcher senkrecht zur Dämmstoffoberfläche in die Wand bohren. Vollbaustoffe im Schlagbohrverfahren, Lochbaustoffe und Porenbeton ohne Schlagwerk bohren.</p> <p>Beim Bohren ist darauf zu achten, dass das Bohrmehl aus dem Bohrloch durch axiales Hin- und Herbewegen (mindestens 3x) entfernt wird. Beim Erstellen des Bohrlochs sind die vorgeschriebenen Achs- und Randabstände zu beachten. Eine eventuell vorhandene Bewehrung darf nicht verletzt werden.</p> <p>Den Dübel in das Bohrloch stecken bis der Dübelteller auf der Dämmstoffoberfläche aufliegt. Mit dem Hammer den vormontierten Spreiznagel in den Dübelschaft einschlagen.</p> <p>Der Kopf des Spreiznagels muss bündig mit dem Dübelteller sein. Der feste Sitz des Dübels ist zu kontrollieren.</p>	
Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Die weitere Beschichtung muss spätestens 6 Wochen nach Einbau des Dübels erfolgen.	
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Zubehör: Sto-Dübelkombischeibe H	
Liefern		
Farbton	Dübelteller: Weiß, Dübelhülse: Schwarz	
Verpackung	Karton	
Lagerung		
Lagerbedingungen	Trocken im Originalkarton verpackt lagern	

Technisches Merkblatt

Sto-Schlagdübel T-Save UEZ-K 8/60

Gutachten / Zulassungen

ETA-14/0400	Sto-Schlagdübel T-Save UEZ-K 8/60 Europäische Technische Bewertung
ETA-16/0684	StoTherm Cladding 1 Europäische Technische Bewertung

Kennzeichnung

Produktgruppe	WDVS-Zubehör
---------------	--------------

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Technisches Merkblatt

Sto-Schlagdübel T-Save UEZ-K 8/60

Verankerungsgrund	Rohdichteklasse [kN/dm ³]	Mindestdruck- festigkeit [N/mm ²]	Charakteristische Zugtragfähigkeit NRK [kN]	Bemerkungen
Beton \geq C12/15 – C 50/60			0,9	
Kalksandvollstein, z. B. nach DIN 106, KS	$\geq 1,8$	12	0,9	Querschnitt durch Lochung senkrecht zur Lagerfläche um bis zu 15% gemindert
Mauerziegel, z. B. nach DIN 105, Mz	$\geq 2,0$	12	0,9	Querschnitt durch Lochung senkrecht zur Lagerfläche um bis zu 15% gemindert
Kalksandlochstein, z. B. nach DIN 106, KSL	$\geq 1,4$	12	0,75	Querschnitt durch Lochung senkrecht zur Lagerfläche um bis zu 15% und weniger als 50% gemindert gemindert Außenstegdicke min. 20 mm
Hochlochziegel, z. B. nach DIN 105, HLz	$\geq 1,6$	12	0,75	Querschnitt durch Lochung senkrecht zur Lagerfläche mehr als 15% und weniger als 50% gemindert
Haufwerksporiger Leichtbeton, LAC	$\geq 1,4$	4	0,6	
Porenbeton EN 772-4, PP4	$\geq 0,5$	4	0,4	

Teilsicherheitsbeiwert der Dübeltragfähigkeit (sofern andere nationale Regelungen nicht vorhanden sind): $\gamma_M = 2,0$

Sto-Schlagdübel T-Save UEZ K-860_Verankerungstabelle

Sto Ges.m.b.H.
Richtstraße 47
A - 9500 Villach
Telefon: 04242 33-1330
Telefax: 04242 34-347
www.sto.at